# STADT EBERSWALDE Der Bürgermeister



Einreicher/zuständige Dienststelle: 23 - Liegenschaftsamt

DB/Vorlage Nr. BV/495/2011

Datum: 20.01.2011

Betrifft: Vergabe von Bauleistungen nach VOB, ehemaliges Kulturhaus, Eberswalder Straße 105, Los- Entkernung, Abbruch und Entsorgung

## Beratungsfolge:

Hauptausschuss	17.02.2011	Entscheidung

### Beschlussvorschlag:

Dem Vergabevorschlag für die Baumaßnahme ehemaliges Kulturhaus, Eberswalder Straße 105, Los- Entkernung, Abbruch und Entsorgung, in Höhe von 113.050,00 Euro wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Zuschlag an die 3 S Gesellschaft für Abriss und Recycling GmbH Schwedt zu erteilen.

Boginski Bürgermeister

#### Anlagen

Vergabevorschlag

Fin. Auswirkungen: Ja: x Nein:							
Haus-	Ertrag /	Produkt-	Sachkonto	Planansatz	Aktueller		
halts-	Aufwand bzw.	gruppe		gesamt	Ertrag		
jahr	Einzahlung/				bzw.		
_	Auszahlung				Aufwand		
a) Ergebnishaushalt:							
2011	Aufwand	51.12	52 11 00	252.509,00	113.050,00		
b) Finanzhaushalt: für Investitionen Maßnahmenummer:							
2011	Auszahlung	51.12	72 11 00	252.509,00	113.050,00		
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei: Ja:							
nicht erforderlich:							
Erläuter	rung:						
Mitzeichnung I		Mitzeichnung		Mitzeichnung			
Amtsleiter:		Kämmerer/in:		Dezernent/in:			

#### Sachverhaltsdarstellung:

Das Gebäude wird seit Mitte des Jahres 2008 nicht mehr genutzt. Bemühungen das Gebäude neu zu vermieten oder zu verkaufen brachten keinen Erfolg.

Im Januar 2009 gab es einen erheblichen Frostschaden bei dem es in mehreren Bereichen zu Wasserschäden kam, unter anderem war die Trafostation von Eon edis betroffen.

In der Folgezeit gab es trotz Sicherungsmaßnahmen und Kameraüberwachung durch die Polizei mehrere Einbrüche, Diebstähle und Vandalismus, so dass das Gebäude sich nun in einem katastrophalen Zustand befindet.

Es wurde entschieden, das Gebäude abzureißen, das Gelände einzuebnen und zu begrünen. Das Los Entkernung, Abbruch und Entsorgung wurde öffentlich ausgeschrieben.

Das wirtschaftlichste Angebot unterbreitete die 3 S Gesellschaft für Abriss und Recycling GmbH, Schwedt. Es werden keine Nachunternehmer gebunden.

Die finanziellen Mittel stehen im Haushalt 2011 zur Verfügung.

Abschließend wird darauf hingewiesen, dass grundsätzlich alle Grundstücksgeschäfte und Vergaben im öffentlichen Teil der Ausschüsse und der Stadtverordnetenversammlung behandelt werden.

In den entsprechenden Beschlussvorlagen werden alle schutzwürdigen Daten von einzelnen Personen, wirtschaftliche Verhältnisse betreffende Angaben, Namen und Adressen nicht aufgenommen und insofern anonymisiert.

Die Stadtverordneten haben die Möglichkeit, die konkreten Angaben zu den schutzwürdigen Daten im Liegenschaftsamt einzusehen und zu hinterfragen. Im Zweifelsfall besteht auch die Möglichkeit, im Rahmen der Sitzung die Nichtöffentlichkeit herzustellen und die Daten den Stadtverordneten zu benennen.